

LINZ

Es tut sich einiges im oberösterreichischen Anwaltsmarkt. Bevorstehende Generationswechsel und Neuformierungen prägen die Kanzleilandschaft. Dabei zeigt sich: Wer in der Nachwuchsarbeit in Linz die Nase vorn hat, schafft es auch, den Markt zu beeindrucken.

von Claudia Otto

Es ist was los in Linz. Lange galt der Anwaltsmarkt in Oberösterreich als wenig dynamisch, doch inzwischen zeichnet sich Bewegung ab. Dies geschieht mehr oder weniger von ganz allein, denn viele Kanzleien befinden sich mitten im altersbedingten Umbruch.

Ein Vorzeigekandidat im Hinblick auf die äußerst erfolgreiche Verjüngung der Partnerschaft mit Nachwuchs aus den eigenen Reihen ist **Haslinger Nagele & Partner**. Der zur Marktspitze gehörenden Linzer Kanzlei gelingt es bemerkenswert gut, junge Juristen in verantwortliche Positionen zu bringen, sodass sie die renommierten Senior-Partner langsam ablösen. Und das alles ohne schmerzliche Abgänge oder die Notwendigkeit von Restrukturierungsmaßnahmen.

Ganz im Gegensatz zu ihrer direkten Wettbewerberin **SCWP Schindhelm**. Sie musste in Linz den Abgang von vier Partnern aus dem Mittelbau verkraften. Unter **Denkmaier Hutterer Hüttner Waldl** machten sich die Abgänger selbstständig. Zwar kann **SCWP Schindhelm** den personellen Aderlass verschmerzen, allerdings könnte sie es zum Anlass nehmen, um etablierte Strukturen zu überdenken. So beurteilen Marktbegleiter die Partnerstruktur und das Vergütungsmodell der Kanzlei weniger vorteilhaft als das ihrer direkten Konkurrentin **Haslinger Nagele & Partner**. Letztere setzt zudem auf ein klassisches Lockstep-System, um die spezialisierte Beratung zu fördern.

Weniger geschmeidig gelingt der Übergang auf die nächste Generation auch der Traditionskanzlei **Wildmoser Koch & Partner**. Mit äußerst prominenten älteren Partnern in ihren Reihen tun sich die Jüngeren

WORUM GEHT'S?

Im folgenden Abschnitt finden Sie Kanzleien, die nach der Recherche der JUVE-Redaktion in Linz und der Region eine besondere Bedeutung und Reputation genießen. Diese Kanzleien beraten und vertreten typischerweise in

vielen Sparten des Wirtschaftsrechts. Alle im Zusammenhang mit Linzer Kanzleien genannten Mandanten und Mandate sind JUVE aus der Presse, anderen öffentlich zugänglichen Quellen oder dem Markt bekannt.

JUVE RANKING

LINZ

1	Haslinger Nagele & Partner SCWP Schindhelm	Linz Linz, Wels
2	Beurle Oberndorfer Mitterlehner Wildmoser Koch & Partner	Linz Linz
3	Hasch & Partner Herbst Kinsky	Linz Linz
4	Aigner Prof. Haslinger und Partner Lughofer Moser & Partner	Linz Linz Linz, Traun

Der JUVE Verlag beabsichtigt mit dieser Tabelle keine allgemein gültige oder objektiv nachprüfbare Bewertung. Es ist möglich, dass eine andere Recherchemethode zu anderen Ergebnissen führen würde. Innerhalb der einzelnen Gruppen sind die Kanzleien alphabetisch geordnet.

schwer, ein ähnliches Standing zu erlangen. Dennoch straffte die Kanzlei intern die Strukturen und ernannte zwei Anwälte zu Partnern.

Neu formiert hat sich **Lughofer Moser & Partner**. Sie ist aus dem Zusammenschluss der Linzer Einheit Lughofer mit der Trauner Kanzlei Jazosch Moser entstanden. Die neue Kanzlei ist damit in Oberösterreich an zwei Standorten vertreten und deckt neben der inhaltlich breiten Beratung, die Lughofer ohnehin schon anbot, nun zusätzlich das Strafrecht ab.

Bewegung gibt es in Linz auch immer wieder durch Interaktion mit dem Wiener Markt. Zuletzt wagte **Aigner** den Schritt von der Bundeshauptstadt nach Oberösterreich. Die noch junge Kanzlei hat sich mit einem ehemaligen Wildmoser-Koch-Anwalt in Linz niedergelassen.

Schon länger vor Ort ist dagegen die Wiener Kanzlei **Herbst Kinsky**. Ihre positive Entwicklung zeigt, dass sich ein Engagement in Oberösterreich für Wiener Kanzleien durchaus rechnen kann.

AIGNER

- **Bewertung:** Das geschätzte Linzer Büro der Wiener
 □ Kanzlei entstand durch den Wechsel von Dr. Johannes
 □ Lehner. Der aufstrebende Junganwalt kam Anfang 2016
 4 von der Traditionskanzlei Wildmoser Koch, unter deren
 Flagge er (wie Namenspartner Lukas Aigner, damals
 auch schon in eigener Kanzlei) zu den Vertretern der
 Stadt Linz beim Verfahren zur Linzer Swap-Affäre gehö-
 rte. Dieses weiterhin laufende Mandat ist ein Beispiel für
 die teils enge Kooperation des Linzer Büros mit dem
 Wiener Stammhaus. Neben streitigen Verfahren wid-
 met sich der Linzer Standort insbesondere dem Immo-
 bilien- u. Bauträgerrecht. Eine gute Ergänzung zu Leh-
 ners Spezialisierung auf privates Liegenschaftsrecht
 stellt ein Substitut dar, der zuvor bei Prof. Haslinger Kon-
 zipient war u. einen Schwerpunkt auf Öffentl. Baurecht
 sowie streitiges Immobilien- und Baurecht mitbringt.

Stärken: Immobilienrecht; Litigation.

Kanzleitätigkeit: Immobilien- u. Liegenschaftstransak-
 tionen; Begleitung bei Assetankäufen, Immobilienan-
 schaffung sowie -abwicklung; Betreuung von Stiftun-
 gen bei neuen Veranlagungsformen; wissenschaftl.
 Fokus auf Vertrags- u. Liegenschaftsrecht; Vertretung
 bei Baustreitigkeiten/Schiedsverfahren. (1 Partner,
 2 RA, 2 RAA)

Mandate: ■■ Stadt Linz bei Swap-Verfahren/Anleger-
 schaden; ELS Austria bei Zulassung als Sammel- und
 Verwertungssystem; Hima Immobilien bei Bauträger-
 projekt Pichling; 3.HITBau/VN17 bei Baustreitigkeit/
 Schiedsverfahren; IPB Immobilitentreuhand bei Auf-
 schließung Strassham, Gemeinde Alkoven; Mediaray
 bei Übernahme von Forbes Austria; THJS Immobilien
 bei Verkauf Zinshaus Währingerstraße; Zielwagner-
 Austrian Retail Group umf. zu 10 Fachmarktzentren; At-
 tengauer bei Bauträgerprojekt; IBP Bauträger bei An- u.
 Verkauf von Liegenschaften; Projektas, Feistritzer Hinz
 Zeininger lfd. u. umfassend.

BEURLE OBERNDORFER MITTERLEHNER

- **Bewertung:** Die in Linz häufig empfohlene Kanzlei ver-
 2 stärkte sich im Frühjahr 2015 mit dem Insolvenzrechtler
 □ Thomas Zeitler. Er war zuvor Namenspartner von Bruck-
 müller Zeitler, die seither nur noch unter Bruckmüller
 firmiert. Zeitler und der BOM-Insolvenzrechtspartner
 Dr. Rudolf Mitterlehner haben davor bereits in den In-
 solvenzen von Quelle, der Pabneu Skloib Produktions-
 gesellschaft u. TAP Dayli zusammengearbeitet. Mit
 dem Zugang hat BOM ihre Position als eine der großen
 u. erfahrenen Verwalterpraxen vor Ort weiter gestärkt.
 Zuletzt begleiteten Zeitler u. Mitterlehner als Massever-
 walter den Konkurs der Imtech Austria. Darüber hinaus
 nimmt die Kanzlei im Öffentlichen Recht, insbesondere
 im Energierecht, eine herausragende Stellung ein. Sie
 betreut zahlreiche Energieversorger umfassend, von
 streitigen Verfahren bis hin zu Verschmelzungen. Ein
 Leuchtturmandat war die Beratung der Stadt Linz bei
 der Errichtung einer medizinischen Fakultät an der Jo-
 hannes Kepler Universität. Dabei wurden 3 Kranken-

häuser zusammengelegt. Auch hier kam ihr ihre
 öffentl.-rechtl. Expertise zugute.

Stärken: Insolvenz- u. Energierecht.

Häufig empfohlen: Dr. Rudolf Mitterlehner

Kanzleitätigkeit: Insolvenzrecht u. Sanierung/Restruk-
 turierung; Unternehmens- u. Gesellschaftsrecht/M&A;
 Öffentliches Recht, insbes. Energierecht; Transport-
 recht/Straßengüterverkehrsrecht, Logistik- u. Lager-
 recht. (5 Eq.-Partner, 1 Sal.-Partner, 7 RAA)

Mandate: ■■ Stadt Linz bei Errichtung von medi-
 zinischer Fakultät an der Johannes Kepler Universität
 u. Verkauf städt. Liegenschaften an Tochterunterneh-
 men der GWG; Masseverwalter bei Konkurs Imtech
 Austria; Techno Electrics bei Restrukturierung; Lapp
 Austria umf.; Transportunternehmen bei Kartell-
 schaden; Exportunternehmen bei Exportfinanzierung,
 Akkreditivgeschäften; div. Energieversorger bei
 Verschmelzung u. Liquidation, Streit über Ausgleichs-
 energie u. zu UWG.

HASCH & PARTNER

- **Bewertung:** Das empfohlene Linzer Büro der Kanzlei
 □ widmet sich schwerpunktmäßig dem Immobilienrecht.
 □ Dabei nimmt die Abwicklung des Geschäfts für Bauträ-
 3 ger den größten Raum ein. Gelegentlich begleitet
 □ Hasch & Partner auch Bauprojekte. Darüber hinaus
 ist sie im Stiftungsrecht präsent: Der bekannte Namens-
 partner Dr. Dr. Alexander Hasch ist Vorstandsvorsitzen-
 der bei diversen Privatstiftungen, etwa bei den hinter
 der GLS stehenden Stiftungen. So begleitete die Praxis
 Dauermandantin GLS auch, als sie Ende 2016 in die In-
 solvenz rutschte. Darüber hinaus belegen die regelmä-
 ßige Beratung zu M&A-Transaktionen, Umgründungen
 u. Nachfolgeregelungen, wie breit die Kanzlei aufge-
 stellt ist. Mit Dr. Dr. Ralf Brditschka lebt die Kanzlei vor,
 wie es gelingen kann, jüngere Partner erfolgreich im
 Markt zu etablieren. Er trat zuletzt häufiger in Erschei-
 nung u. beriet u.a. Novares Immobilien bei einem Bau-
 trägerprojekt.

Stärken: Immobilienrecht, insbes. Betreuung von ver-
 mögenden Einzelpersonen; Immobilienabwicklung

Häufig empfohlen: Dr. Dr. Alexander Hasch

Kanzleitätigkeit: M&A/Gesellschaftsrecht, Umgrün-
 dungen; Stiftungsrecht inkl. ständiger Betreuung von
 40 Stiftungen; Immobilienrecht, Begleitung von Bauträ-
 gerprojekten u. auch bei Bauprozessen; Unterneh-
 mensnachfolge. (3 Eq.-Partner, 4 Sal.-Partner 1 RA,
 1 RAA)

Mandate: ■■ GLS Bau und Montage bei Insolvenz;
 Coulin Corner, Lux Tower, Bruckner Towers, Palais
 Schottenring, Novares Immobilien jew. bei Bauträger-
 projekt; 3D-Druck-Spezialist bei JV; Kai 17 bei Baupro-
 zess; Serbien bei 2.200 Restitutionsverfahren; Heilig
 Assets bei Kauf von Wasserkraftwerk in Peru; S&T lfd.
 gesellschaftsrechtl. u. zu Umtauschverfahren bei Ge-
 winnen; L Bau Engineering lfd.; Metallhandelsunter-
 nehmen, medizinisches Unternehmen jew. bei M&A-
 Transaktion.

PROF. HASLINGER UND PARTNER

- **Bewertung:** Die Anwälte der geschätzten Linzer Traditionskanzlei kommen allesamt aus dem Prozessrecht.
- So ist die Praxis im Kern eine Konfliktlösungsboutique.
- 4 Prominente Mandate sind die Vertretung des kirchlichen Rechtsträgers Dompfarre Linz im sogenannten Domglocken-Prozess oder ihre Rolle als Vertreter eines ehem. Bürgermeisters im Salzburger Finanzskandal. Neben baurechtlichen Streitigkeiten kommt die Kanzlei u.a. bei Übernahmestreitigkeiten u. für Handelsunternehmen wie Hartlauer bei UWG-Verfahren zum Einsatz. Außerdem berät sie zahlreiche Versicherungsgesellschaften in OÖ, u.a. zu Haftungsfragen.

Stärken: Baurecht; Konfliktlösung.

Entwicklungsmöglichkeit: Nach dem Tod des Baurechtspartners Dr. Peter Wagner im Frühjahr 2016 will die Kanzlei mittelfristig auf Partnerebene wieder zulegen. Nachdem sie einige Konzipientenzugänge verzeichnen konnte, bietet sich internes Wachstum an.

Kanzleitätigkeit: V.a. bekannt für Baurecht; Arzt- u. Krankenanstaltenrecht; Lauterkeitsrecht u. IP; stark prozessual geprägt; daneben: Stiftungsrecht, Vergaberecht, Bank- u. Arbeitsrecht; teilw. auch Immobilien- u. Gesellschaftsrecht. (4 Eq.-Partner, 5 RAA)

Mandate: ■■ Dompfarre Linz bei Domglocken-Prozess; ehem. Bürgermeister bei Salzburger Finanzskandal; Hartlauer zu UWG-Verfahren; Wurstfabrikant bei Kennzeichenstreit; Sportverein bei Übernahmestreitigkeit; Krankenanstalt bei Gründung; Versicherung bei Großschaden eines österr. Unternehmens in Hongkong; Unternehmen aus der Papierindustrie bei Übernahmestreitigkeit/Strafverfahren.

HASLINGER NAGELE & PARTNER

- 1 **Bewertung:** Die Kanzlei bildet zusammen mit SCWP Schindhelm die Riege der führenden Einheiten in Linz.
- Kennzeichnend ist eine umfassende Betreuung ihres langjährigen Mandantenstamms aus meist oberösterreichischen Familienunternehmen u. deren Gesellschaftern. Diesen hat sie längst erfolgreich um den Bankensektor erweitert u. gilt mittlerweile als die Bankenberaterin vor Ort. So nimmt sie bspw. im Verfahren um den Ausfall der Alpine-Anleihen eine zentrale Rolle als Vertreterin von RLB OÖ, Oberbank u. VKB ein. Dieses Beispiel zeigt auch, wie außerordentlich gut es HNP im Gegensatz zu anderen renommierten Kanzleien in Linz gelingt, jüngere Partner in verantwortliche Positionen zu bringen. So wird Dr. Michael Magerl inzwischen in einem Atemzug mit seit Jahrzehnten etablierten, führenden Partnern aus der Region genannt. Ihre Stärke im Bankensektor unterstreicht HNP auch mit der Erstellung von Rechtsgutachten für die RLB OÖ, die Oberbank sowie diverse Landeshypothekenbanken und Fondsgesellschaften zur erfolgreichen Durchsetzung u. bilanziellen Behandlung von €600-Mio-Forderungen gegen die Heta und das Land Kärnten. Aus ihrem originären Geschäft war die Begleitung von Habau beim Kauf der MCE-Gruppe von Bilfinger ein Vorzeigemandat. Dane-

FÜHRENDE NAMEN IN LINZ UND OBERÖSTERREICH



Dr. Ernst Chalupsky
Gesellschaftsrecht/M&A, Insolvenzrecht
SCWP Schindhelm



Dr. Michael Magerl
Bankrecht/Gesellschaftsrecht/M&A
Haslinger Nagele & Partner



Dr. Maximilian Gumpoldsberger
IP/IT, Konfliktlösung
SCWP Schindhelm



Dr. Franz Mittendorfer
Gesellschaftsrecht/M&A
SCWP Schindhelm



Dr. Dr. Alexander Hasch
Gesellschaftsrecht/M&A, Insolvenzrecht
Hasch & Partner



Dr. Rudolf Mitterlehner
Insolvenzrecht
Beurle Oberndorfer Mitterlehner



Dr. Claudia Kaindl
Bank- u. Finanzrecht, M&A
Haslinger Nagele & Partner



Dr. Gerhard Rothner
Insolvenzrecht
Wildmoser Koch & Partner



Dr. Wolfgang Lauss
Gesellschaftsrecht/M&A
SCWP Schindhelm



Dr. Gerald Schmidberger
Gesellschaftsrecht/M&A
SCWP Schindhelm



Dr. Dietmar Lux
Bank- u. Kapitalmarktrecht, Gesellschaftsrecht
Haslinger Nagele & Partner



Dr. Gerhard Wildmoser
Gesellschaftsrecht/M&A
Wildmoser Koch & Partner

Der JUVE-Verlag beabsichtigt mit dieser Tabelle keine allgemein gültige oder objektiv nachprüfbare Bewertung. Es ist möglich, dass eine andere Recherchemethode zu anderen Ergebnissen führen würde.

ben war sie mit Pan & Co. u. Gooix jeweils als Massverwalterin an 2 der größten Insolvenzen des Landes in den vergangenen 2 Jahren beteiligt. Über das Wiener Büro kann HNP auch mit einer führenden Umweltrechts- u. einer empfohlenen Kartellrechtspraxis aufwarten.

Stärken: Gesellschaftsrecht/M&A, Sanierungen, Bank- u. Finanzrecht.

Häufig empfohlen: Dr. Klaus Haslinger, Dr. Dietmar Lux („sehr präsent u. erfahren“, Wettbewerber), Dr. Michael Magerl („praxisorientiert, effizient u. kompetent“, Mandant; „sehr guter Anwalt“, Wettbewerber), Dr. Claudia Kaindl („die nächste Generation“, Wettbewerber über beide), Dr. Wolfgang Moringner, Dr. Norbert Nagele

Kanzleitätigkeit: Beratung des Banken-, Industrie- u. Bausektors sowie von Immobiliengesellschaften u. Pharmaunternehmen; v.a. im Bankrecht u. Sanierungen sowie zu Corporate/M&A, Stiftungen u. Litigation/Wirtschaftsstrafrecht. (14 Eq.-Partner, 3 Sal.-Partner, 14 RAA, 2 of Counsel)

Mandate: ■■ Habau bei Kauf von Bilfinger-Sparte MCE; Rechtsgutachten für RLB OÖ, div. Landeshypothekenbanken, Oberbank u. Fondsgesellschaften zu €600-Mio-Forderungen gegen Heta u. Land Kärnten; W&P Zementwerke bei straf-, verwaltungs- u. zivilrechtl. Verfahren zu Umwelthaftung (sog. HCB-Skandal); RLB